

	<p>Object: Medaille auf die Besetzung der drei Hauptstädte Berlin, Warschau und Königsberg 1807</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 18147</p>
--	---

Description

Nach der siegreichen Schlacht in Jena 1807 zögerte Napoleon mit der Besetzung der Städte Berlin, Warschau und Königsberg nicht lange, wovon die Medaille berichtet. Vorbild für die Darstellung ist wohl ein römisches Marmorrelief, das Napoleon 1807 aus der Sammlung Borghese in den Louvre bringen ließ. Der damalige Titel des Reliefs lautete „die drei Städte“ und bot somit eine treffende Parallele für die Besetzungen der drei Residenzen.

Die Medaille ist ein schönes Beispiel, wie die Motive antiker Skulpturen, die von Napoleon nach Frankreich überführt worden waren, in der zeitgenössischen Kunst aufgegriffen wurden und eine Deutung zu Gunsten des Kaisers erhielten. Die Vorderseite zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	Durchmesser: 40 mm, Gewicht: 32,48 g

Events

Created	When	1807
	Who	Bertrand Andrieu (1761-1822)

	Where	
Created	When	1807
	Who	Dominique Vivant (1747-1825)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Warsaw
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Kaliningrad

Literature

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg